

HEINRICH MARIA LEDIG-ROWOHLT-STIFTUNG

Pressemitteilung

Heinrich Maria Ledig-Rowohlt-Stiftung verleiht Übersetzerpreise

Zum achtzehnten Mal verleiht die Heinrich Maria Ledig-Rowohlt-Stiftung während der Frankfurter Buchmesse 2009 ihre Übersetzerpreise. Ausgezeichnet werden herausragende Leistungen auf dem Gebiet der literarischen Übersetzung.

Der **Heinrich Maria Ledig-Rowohlt-Preis** (€ 15.000) geht in diesem Jahr an Ulrich Blumenbach für seine Übersetzungen angelsächsischer Literatur, insbesondere für die Übertragung von "Infinite Jest", dem großen Roman des 2008 verstorbenen amerikanischen Schriftstellers David Foster Wallace, der in diesem Herbst auf Deutsch erscheint. Die Laudation hält Marcus Ingendaay.

Prof. Dr. Monika Motsch wird ausgezeichnet mit dem **Jane Scatcherd-Preis** (€ 10.000) für ihre Übersetzungen des chinesischen Autors Qian Zhongshu. Tilman Spengler hält die Festrede.

Den **Paul Scheerbart-Preis** (€ 5.000) erhält Alissa Walser für ihre Übertragung der Gedichte Sylvia Plaths und Sibylle Cramer wird die Laudatio halten.

Unter dem Vorsitz des Verlegers Nikolaus Hansen, gehören die Übersetzerin Susanne Höbel, die Verlegerin Antje Kunstmann, der Mitherausgeber der Wochenzeitung „Die Zeit“ Dr. Michael Naumann, und der Rowohlt-Cheflektor Thomas Überhoff der Jury der Heinrich Maria Ledig-Rowohlt-Stiftung an.

Berlin, Juni 2009